



28.10.2008

Antrag

Kulturwirtschaft als Standortfaktor - Gründerzentrum für kreative Ökonomie -

Der Rat möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Wirtschaftsförderung Münster GmbH

1. die Bedeutung der Kultur- und Kreativwirtschaft als Wirtschafts- und Innovationsfaktor für Münster darzustellen,
2. Handlungsfelder zur Entwicklung der regionalen Kulturwirtschaft aufzuzeigen,
3. aufzuzeigen, wie die unternehmerische und marktbezogene Kompetenz bei Selbstständigen und Kleinunternehmen der Kultur- und Kreativwirtschaft und eine Verzahnung der Kreativwirtschaft mit der Gesamtwirtschaft verbessert werden kann.
4. Möglichkeiten zu prüfen, wie Plattformen, Marktplätze und Infrastruktureinrichtungen, wie z.B. ein Gründerzentrum ähnlich einem Technologiehof, geschaffen werden können, die als Schnittstellen von Kreativwirtschaft und anderen Branchen und als Anker- und Ausgangspunkte für die Kreativwirtschaft dienen können,
5. Ideen zu entwickeln, wie der Know-how-Transfer zwischen Hochschulen und Unternehmen gefördert werden kann.

Begründung:

Die Kultur- und Kreativwirtschaft gehört zu den innovativen Wirtschaftsbereichen in Nordrhein-Westfalen. Allein im engeren Bereich der Kulturwirtschaft arbeiten rund 33.000 Selbstständige und Unternehmen, die Umsätze in Höhe von 20,7 Mrd. € (2005) erwirtschaften. Während traditionelle Industriezweige tendenziell zurückgehen, entstehen in diesen überwiegend kleinteilig strukturierten, zur Clusterbildung neigenden Wirtschaftsbereichen zahlreiche neue Unternehmen und Arbeitsplätze. Über die eigene Branche hinaus kann die Kultur- und Kreativwirtschaft zugleich Impulsgeber und Motor für Innovationen in vielen anderen Wirtschaftsbranchen sein: Sie eröffnet neue Sichtweisen und Handlungsansätze und trägt zur Entwicklung originärer, unverwechselbarer Produkte und Angebote bei, die den entscheidenden Unterschied im Wettbewerb generieren.

Es ist davon auszugehen, dass nachhaltige Kooperationen und Partnerschaften an den Schnittstellen von Kultur- und Kreativwirtschaft und anderen Branchen (beispielsweise zwischen Designern und Unternehmen, zwischen Unternehmen der Kulturwirtschaft und Touristikern oder Marketingfachleuten, etc.), zwischen den Akteuren einer oder mehrerer Kulturbranchen, zwischen Künstlern und Unternehmen oder zwischen Wissenschaft und Wirtschaft zu neuen Ideen und Konzepten und Win-win-Situationen führen.

Der Kultur- und Kreativwirtschaft kommt zudem eine wichtige Rolle bei der Weiterentwicklung urbaner, aber auch ländlicher Räume und Regionen zu. Aus dem Zusammenspiel ähnlicher und verwandter Branchen, Produzenten und Dienstleister in milieu- und infrastrukturbezogenen Zusammenhängen entstehen regionale Wirtschaftsverbünde, die neue Wertschöpfungsprozesse in Gang setzen.

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Münster

Fraktionsgeschäftsstelle
Mauritzstraße 7-8 · 48143 Münster
Telefon (0251) 4 18 43-0 · Telefax (0251) 4 31 36
e-mail fraktion@cdu-ms.de · <http://www.cdu-ms.de>

Die wirtschaftlichen Potenziale der Kreativbranche sind in Münster noch bei weitem nicht ausgeschöpft. Das besondere Augenmerk gilt dabei den Klein- und Kleinstunternehmen. Diese Klein- und Kleinstunternehmen als Idee- und Impulsgeber für die Kulturwirtschaft sind besonders wichtig. Gerade hier werden auf experimentelle Weise Kultur erzeugt sowie Prototypen der Kultur- und Kreativproduktion entwickelt. Die Anzahl solcher Mikrounternehmen ist in den vergangenen Jahren gestiegen, ihre Umsätze nehmen hingegen erheblich ab. Diese Klein- und Kleinstunternehmen besitzen oftmals schwach entwickelte wirtschaftliche Potenziale und tragen nur selten zu einem Ausbau von sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätzen bei. Letztere sind aber nach wie vor das Orientierungsmaß für die Wirtschafts- und Beschäftigungspolitik. Daraus ergibt sich Handlungsbedarf.

gez.

H.-Dieter Sellenriek
Dr. Veit Christoph Baecker
Frank Baumann
Sybille Benning
Georg Berding
Meik Bolte
Heinz-Georg Buddenbäumer
Edgar Drüge
Dr. Dietmar Erber
Richard M. Halberstadt

Eleonore Heyne
Christoph Jahn
Horst Kisnat
Rolf Klein
Karl Kleine-Wilke
Marliese Kosmider
Franz-Pius Graf von Merveldt
Josef Messing
Ursula Möllers
Charlotte Nees

Robert Otte
Karin Reismann
Josef Rickfelder
Ursula Schaffstein
Günter Schulze Blasum
Florian Steinforth
Barbara Stober
Stefan Weber
Helga Welker
Simone Wendland

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Münster

Fraktionsgeschäftsstelle
Mauritzstraße 7-8 · 48143 Münster
Telefon (0251) 4 18 43-0 · Telefax (0251) 4 31 36
e-mail fraktion@cdu-ms.de · <http://www.cdu-ms.de>